

© Florian Holzherr

Durch Lage und Form des Grundstücks und die Vorgaben der Produktionslogistik wurde eine L-förmige Bebauung entwickelt. Die 240 Meter lange, vierschiffige Produktionshalle erstreckt sich über die gesamte Grundstückslänge. Im Osten findet die Halle mit der überdachten Zufahrt für Eisenbahn- und LKW- Zulieferung Ihren Abschluss. Westlich wird das Grundstück von der Bundesstraße begrenzt, über die die Zufahrt erfolgt. An dieser Straße liegt der "Kopf" der Anlage, das dreigeschossige Bürogebäude.

Die Erschließung ist entlang einer Achse organisiert, die längs durch das Bürogebäude gelegt wurde. Vom Besucherparkplatz kommend, betritt man es durch den Haupteingang, welcher in das 5 Meter hohe Foyer mit Empfang und Bar führt. Daran angelagert befinden sich die Kantine, Besprechungsräume, mit direktem Zugang auf eine Terrasse am Wasser, und das Stiegenhaus. Durch den Nebeneingang gelangen die Mitarbeiter hier in die oberen Geschosse der Büros oder, der Achse folgend, vorbei an den Umkleiden in den Produktionsbereich.

Die Bürogeschoße sind als Großraumbüros mit Kommunikationszonen, mit einzelnen abgeschlossenen Führungskräftebüros und Besprechungszimmern konzipiert. Das Atrium (mit Baumbewuchs) und Lufträume, die sich über die gesamte Gebäudehöhe ausdehnen, sorgen einerseits für ein offenes Raumgefüge, schaffen andererseits ein gewisses Maß an Distanz im Büro. Die Segel der straßenseitigen Süd- und Westfassade sorgen für die haustechnisch notwendige Beschattung. An der Schnittstelle zwischen Werkshalle und Büro bieten Fenster in allen Geschoßen, Einblicke in die Produktion.

Der Querschnitt der Halle wird durch die Vorgabe, dass die Arbeiten in der Produktion möglichst natürlich belichtet werden müssen, bestimmt. Ein durchlaufendes Lichtband bildet den oberen Abschluss der beiden langen Hallenfassaden. Durch Absenken der

Elin EBG Motoren GmbH

Elin-Motoren-Straße 1 8160 Preding, Österreich

ARCHITEKTUR
Architektur Consult
Peter Zinganel

BAUHERRSCHAFT

Elin EBG Motoren GmbH

TRAGWERKSPLANUNG

VATTER & Partner

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Rudolf & Vier Partner

FERTIGSTELLUNG

2009

SAMMLUNG

HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSDATUM

5. Mai 2010





© Florian Holzherr



© Florian Holzherr



© Florian Holzherr

Elin EBG Motoren GmbH

beiden mittleren Schiffe kann über zwei weitere Lichtbänder Tageslicht ins Innere dringen, das zusätzlich über Lichtkuppeln am Hallendach belichtet wird. Außerdem sorgt eine tageslichtabhängige Kunstlichtsteuerung für einen energieoptimierten Betrieb. Das Fensterband im unteren Bereich ermöglicht den Blick nach außen. Im nördlichen Hallenschiff sind ein Hochregallager und zwei weitere Bürobereiche eingeschoben.

Das statische Konzept der Halle wurde aus der Notwendigkeit entwickelt, dass Kräne mit bis zu 80t Nutzlast alle Hallenschiffe, über die räumlichen Einbauten hinweg, durchfahren müssen. Die statischen und dynamischen Kräfte der Kranlasten werden über eingespannte Stahlbetonstützen in die Köcherfundamente abgeleitet.

Farblich wird das Innere durch die beiden Firmenfarben Orange und Blau bestimmt. Neben diesen Farben der Maschinen und Kräne, durchbricht die helle Holzleimbinderkonstruktion des Daches das Erscheinungsbild. Die Gestaltung der Außenanlagen konzentriert sich auf den Eingangsbereich und den Bereich zwischen Kantine und Straße, wo sich der größere Retensionsteich befindet. Mitarbeiterparkplätze, LKW-Aufstellflächen, die Werksumfahrt und Schutzdächer belegen die Restflächen des Grundstücks, welches durch den gesamten Werksneubau maximal genutzt ist.

(Text: Architektur Consult)

DATENBLATT

Architektur: Architektur Consult, Peter Zinganel

Mitarbeit Architektur: Burkhard Schelischansky, Martin Pilz, Andreas Roschitz, Peter

Goetz, Bernhard Pölzl, Barbara Heier, Claudiu Silvestru

Bauherrschaft: Elin EBG Motoren GmbH Mitarbeit Bauherrschaft: DI Dominik Brunner Tragwerksplanung: VATTER & Partner

Mitarbeit Tragwerksplanung: DI Dr. Wolfgang Leitner

DI Ali Mohieddin

örtliche Bauaufsicht: Rudolf & Vier Partner

Haustechnik: Die Haustechniker (Werner Kurz, Günther Rucker)

Fotografie: Florian Holzherr, Jorj Konstantinov

Elektro, HKLS: Die Haustechniker, 8380 Jennersdorf



© Florian Holzherr



© Florian Holzherr



© Florian Holzherr

Elin EBG Motoren GmbH

Brandschutzplaner: Norbert Rabl Ziviltechniker GmbH, 8010 Graz Eisenbahn: Rinderer&Partner Ziviltechniker KEG, 8010 Graz

Bodenmechanik: ZT Prodinger, 8010 Graz

Straßenplanung: Ingenieurbüro Rauer, 8283 Bad Blumau

Entwässerungskonzept: Geologie und Grundwasser GmbH, 8055 Graz

Funktion: Industrie und Gewerbe

Wettbewerb: 2007 Planung: 2007 - 2009 Ausführung: 2008 - 2009 Eröffnung: 2009

Grundstücksfläche: 49.955 m²

Bruttogeschossfläche: 21.367 m²

Nutzfläche: 20.876 m² Bebaute Fläche: 16.434 m² Umbauter Raum: 193.671 m³ Baukosten: 22,0 Mio EUR

AUSZEICHNUNGEN

Architekturpreis des Landes Steiermark 2010, Nominierung



© Florian Holzherr



© Jorj Konstantinov

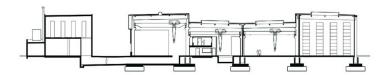
© Jorj Konstantinov



© Florian Holzherr

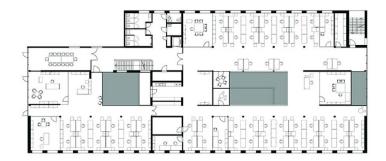


© Jorj Konstantinov

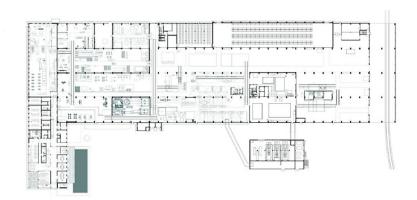


Elin EBG Motoren GmbH

Querschnitt Hallen



Grundriss OG1



Grundriss EG



Längsschnitt Büros